

Wenn Großeltern und Enkel ihr Ding drehen

Der Deutsche Generationenfilmpreis sucht Familien-Movies und bewegende Geschichten

KJF, 7. November 2016. Jetzt mitmachen bei der neuen Ausgabe des Generationenfilmpreises: Bewerben können sich junge Medienmacher, die sich mit dem Alltag älterer Menschen beschäftigen, Filmautoren der Generation „50plus“ sowie altersgemischte Teams und medien-aktive Familien. Die besten Beiträge werden mit Preisen im Gesamtwert von 7.000 Euro ausgezeichnet. Der Einsendeschluss ist am 15. Januar 2017.

Die Oma war der größte Fan

Die Filme können von persönlichen Erlebnissen handeln oder die Beziehungen zwischen Jung und Alt aufzeigen. Sehenswertes entsteht oftmals auch in den Familien, wie die Filmemacherinnen Martina und Monika Plura aus eigener Erfahrung berichten: „Unsere Oma gehörte immer zu unseren größten Fans.“ Die erfolgreichen Zwillingsschwestern („Vorstadttrocker“, „SOKO“) haben als Jugendliche Filme mit ihrer Großmutter gedreht: „Sie glaubte ganz fest an uns und betonte oft, dass sie gerne Schauspielerin geworden wäre, dass das aber in der damaligen Zeit unmöglich gewesen sei. Vielleicht war das der Grund, warum sie uns so unterstützte, unserem Traum zu folgen.“

Möglich sind alle Themen

Ob Spielfilm, Reportage, Animationsfilm oder Zeitzeugendokumentation: beim Generationenfilmpreis sind alle Themen, Genres und Umsetzungsformen zugelassen. Neben der Kategorie „Freie Themenwahl“ bietet das Jahresthema „Mensch-Maschine-Megabyte“ eine weitere Chance, sich künstlerisch einzubringen. Hier geht es um die Auseinandersetzung mit der Digitalisierung vieler Alltagsbereiche in der Arbeitswelt und Freizeit – bis hin zur Technisierung des Körpers. „Spannend ist dabei etwa die Frage, wie die jeweiligen Generationen mit den neuen Entwicklungen umgehen“, so Projektleiter Jan Schmolling. Der Wettbewerb wird seit 1998 vom Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum ausgerichtet und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Das abschließende „Bundes.Festival.Film“ ist das Forum der besten Filmschaffenden aus dem nichtprofessionellen Bereich und zugleich ein Ort der Begegnung der Generationen.

Informationen:

www.deutscher-generationenfilmpreis.de
www.facebook.com/generationenfilmpreis

Pressefoto Martina und Monika Plura:

<http://www.deutscher-generationenfilmpreis.de/presseinfo/wenn-grosseltern-und-enkel-ihr-ding-drehen.html>

ca. 2.300 Zeichen

Belegexemplar oder Link erbeten an:
Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum
Deutscher Generationenfilmpreis
Küppelstein 34
42857 Remscheid
drees-krampe@kjf.de

Teilnahmeinformationen
KJF | Deutscher
Generationenfilmpreis
Martina Ledabo
Fon 0 21 91/79 42 38
generationenfilmpreis@kjf.de

Presseanfragen
KJF | Deutscher
Generationenfilmpreis
Anja Drees-Krampe
Fon 0 21 91/79 42 57
drees-krampe@kjf.de